



Hunderettung
Europa e.V.

HUNDERETTUNG EUROPA

**GEMEINSAM
VERÄNDERN
WIR IHRE WELT**



MONATSBERICHT 2026

JULI



RETTUNGEN

Anzahl **geretteter**
Hunde/Katzen
(v. d. Straße, aus Tötung)



31



1

32



VERMITTLUNGEN

Anzahl
vermittelter Hunde/Katzen



47



3

50



KASTRATIONEN

Anzahl
kastrierter
Hunde/Katzen



265



467

732



AUFKLÄRUNG

Anzahl
Abonent:innen



51.733



173.801



145.900

**PROJEKTKOSTEN**

Kosten für den täglichen Betrieb unseres rumänischen Tierheims, für weitere Partnerschaften sowie für anfallende Kosten im Vermittlungsbereich

105.028,38 €

KASTRATIONEN

Kosten für alle Kastrationen sowie für unser Kastrationszentrum und -mobil

21.105,06 €

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Kosten für gesamte medizinische Versorgung der Hunde und Katzen in Rumänien und Deutschland

49.234,80 €

BESONDERE AUSGABEN

Baukosten, Futterbestellungen oder Ausstattungskosten

2.632,18 €

VERWALTUNGS- UND WERBEKOSTEN

Kosten für Software, Gebühren, Rechts- und Steuerberatung, Verwaltungspersonal sowie sämtliche Werbekosten

57.437,63 €

**GESAMTKOSTEN**

Juli

235.438,05 €

Verwaltungskostenquote

11,53 %



07

JULI

2026

Anfang Juli fand unsere bisher zweite Online-Demonstration gegen die Tötungsstationen in Rumänien statt. Diesmal in Form einer Mahnwache, bei der Unterstützende eine Kerze posten konnten mit der Aufforderung an die rumänische Regierung, Tötungsstationen abzuschaffen und stattdessen Kastrationskampagnen zu subventionieren. Als Symbolfigur der Mahnwache haben wir die Geschichte von Cielo erzählt, einem Hund, der in einer Tötungsstation totgebissen wurde, bevor wir ihn retten konnten. Die Mahnwache wurde von unglaublich vielen Menschen unterstützt und die Instagramseite der rumänischen Regierung mit unseren Beiträgen geflutet.

Am 19. Juli waren wir erneut zu Gast bei Tiere suchen ein Zuhause im WDR. Unsere 2. Vorsitzende Carina Gohmann hat die drei Fellnasen Ashka, Fleur und Jim vorgestellt.

Der Sommer in Rumänien hat dieses Jahr besonders hohe Temperaturen mit sich gebracht und hat uns im rumänischen Tierheim vor eine Herausforderung gestellt, wie wir die Hunde vor der Hitze schützen können. Um mehr Wasserpools und Schattenmöglichkeiten zu organisieren, haben wir einen Spendenaufruf gestartet.

Die Planungen rund um den Tierschutzhof gingen im Juli weiter und unser Team hat sich mit Architekten getroffen. Die Umsetzung unserer Bauvorhaben stellen uns allerdings vor einige bürokratische Herausforderungen, die wir überwinden müssen, bevor es losgehen kann.



07

JULI

2026

Im Juli haben wir unseren Vorrat an Spezialfutter für 2.021 € aufgestockt. Außerdem haben wir für unseren Handicap-Hund Davie einen passenden Rollstuhl gekauft, da er seine Hinterbeine nicht bewegen kann. Die Kosten beliefen sich auf 611,18 €.

Vielen Dank an INVERTO GmbH für ihre Spende i.H.v. 2.500 €. Wir bedanken uns auch bei der Jacob Carsten Stiftung (2.000 €), bei der Kölner Stiftung für Tier- und Artenschutz (1.500 €), bei KT Projektentwicklungs GmbH (1.367,78 €), bei der Schadeberg-Hermann Foundation (1.000 €) und bei GRK Immobilien GmbH (500 €).

Vielen Dank an all unsere Spender:innen, Ehrenamtler:innen, Pat:innen, Adoptant:innen, Pflegestellen, Follower:innen und Unterstützer:innen.